

Weiterbildungsangebot Themenschwerpunkt

# Kindes- und Erwachsenenschutz





**Regula Flisch**  
Sozialarbeiterin FH, Sozialwissenschaftlerin M.A.  
Dozentin an der OST

# Liebe Leserin, lieber Leser

Die Tätigkeit im Bereich des Kindes- und Erwachsenenschutzes ist enorm vielfältig und unglaublich abwechslungsreich. Die Soziale Arbeit findet jedoch stets im Spannungsfeld zwischen rechtlichen und alltagsnahen Anforderungen der Adressaten statt. Unser Weiterbildungsangebot unterstützt Sie in Ihrer Kompetenz, die Situation der Betroffenen mit kreativen und unkonventionellen Lösungen zu verbessern.

Nicht für, sondern mit den Betroffenen Lösungen finden. Ob Sie nun im Bereich der Frühen Kindheit, im Kinderschutz, in der Sozialpädagogischen Familienbegleitung arbeiten oder im Bereich des Erwachsenenschutzes: In allen Handlungsfeldern sind Sie gefordert, sich mit den Situationen und den Lebenswelten der Adressatinnen und Adressaten auseinanderzusetzen und gemeinsam mit den Betroffenen Lösungen für die aktuelle Situation zu suchen und zu finden. In allen Weiterbildungsangeboten im Bereich des Kindes- und Erwachsenenschutzes ist es uns ein Anliegen, dass Sie einerseits

Fachwissen erwerben, andererseits auch Fachwissen für Ihren Handlungsbereich, das Sie befähigt, mit den Betroffenen neue Wege und Lösungen für deren spezifische Situationen zu finden. Dies erfordert gelegentlich, unkonventionelle und kreative Wege zu gehen – und genau so sind unsere Angebote gestaltet. Auch hier können entsprechend Ihrer Vorkenntnisse unkonventionelle und kreative Lösungen gefunden werden, damit Sie Ihren eigenen Lernweg gestalten können. Scheuen Sie sich nicht, mit uns nach Lösungen zu suchen!



Regula Flisch  
Sozialarbeiterin FH, Sozialwissenschaftlerin M.A.  
Dozentin an der OST



«Dank diesem Lehrgang fühle ich mich sattelfest in den rechtlichen Themen der Sozialen Arbeit. Die besprochenen Fallbeispiele haben geholfen, die Inhalte praxisnah zu vermitteln.»



**Simona Legittimo**  
Absolventin CAS Soziale Arbeit mit gesetzlichem Auftrag

# Kindes- und Erwachsenenschutz

## Weiterbildungen im Überblick

- 7 **Kindes- und Erwachsenenschutz**  
Zertifikatslehrgang (CAS)
- 8 **Soziale Arbeit mit gesetzlichem Auftrag**  
Zertifikatslehrgang (CAS)
- 9 **Brennpunkt Kinderschutz**  
Zertifikatslehrgang (CAS)
- 10 **Sozialpädagogische Familienbegleitung**  
Zertifikatslehrgang (CAS)
- 11 **Pädagogik der Frühen Kindheit**  
Zertifikatslehrgang (CAS)
- 13 **Seminarreihen**
- 14 **Seminare**
- 16 **Weiterbildung an der OST**  
Praxisnah, transferorientiert, vernetzt
- 18 **Das ist die OST**  
Zahlen und Fakten



### Certificate of Advanced Studies

Ein CAS (Certificate of Advanced Studies) ist ein berufsbegleitender Zertifikatslehrgang, der in kompakter und praxisorientierter Weise Fachwissen vermittelt und mit mindestens 10 ECTS-Punkten abschließt. Zertifikatslehrgänge können als in sich geschlossene Weiterbildung absolviert werden, je nach Themenschwerpunkt aber auch als Teil eines Diplomelehrgangs (DAS) oder Weiterbildungsmasters (MAS).

# CAS

## Kindes- und Erwachsenenschutz



Der CAS «Kindes- und Erwachsenen-  
schutz» vermittelt Grundlagen und  
Methoden, um den Spannungsfeldern  
und Anforderungen im Praxisalltag  
des Kindes- und Erwachsenenschut-  
zes gerecht zu werden.

In der Praxis sehen sich Mitarbeitende des Kindes- und Erwachsenenschutzes nicht nur mit herausfordernden Situationen und komplexen Fragestellungen konfrontiert, sondern auch mit divergenten Erwartungen aus dem sozialen Umfeld der Betroffenen. Gleichzeitig gelten für Behördenmitglieder hohe fachliche Anforderungen, und ihre Arbeit ist einem immensen medialen Interesse ausgesetzt.

Der CAS «Kindes- und Erwachsenenschutz» ist modular aufgebaut. In den Grundlagenseminaren setzen sich die Teilnehmenden mit rechtlichen Instrumenten sowie Verfahren auseinander und lernen Grundlagen der Gesprächsführung ebenso kennen wie psychologische Grundlagen. Zudem befassen sie sich mit sprachlichen Werkzeugen, die ihnen das Erstellen von Textarten wie Berichten und Verfügungen erleichtern. In den Vertiefungsseminaren werden diese rechtlichen, sprachlichen sowie psychologischen Themen vertieft und in Werkstätten mit konkreten Fällen aus der Praxis verknüpft. Zum Schluss absolvieren die Teilnehmenden ein Ergänzungsmodul aus einem anderen CAS.

Absolventinnen und Absolventen dieses Lehrgangs erlangen eine differenzierte und reflektierte Perspektive auf ihre berufliche Tätigkeit sowie auf das komplexe Berufsfeld. Als Expertinnen und Experten können sie ihre Kompetenz in der Beratung oder zum Beispiel in der Einführung neuer Mitarbeitender einbringen.

### Hinweis

Dieser Lehrgang schliesst mit mindestens einem Leistungsnachweis ab. Er besteht aus verschiedenen Seminaren, die teils auch einzeln oder als Seminarreihe besucht werden können.

### Zielpublikum

Mit diesem Weiterbildungsangebot sind alle Mitarbeitenden aus dem Bereich des Kindes- und Erwachsenenschutzes angesprochen (Kindes- und Erwachsenenschutz, Abklärungen, Fachsekretariate, Berufsbeistände, Juristinnen und Juristen).

### Zulassung

Anerkannter Tertiärabschluss, mehrjährige qualifizierte Berufserfahrung, Tätigkeit in einem entsprechenden Arbeitsfeld.

Bewerberinnen und Bewerber, die über andere, vergleichbare Abschlüsse und entsprechende Berufserfahrung verfügen, können auf Basis einer individuellen Prüfung des Dossiers aufgenommen werden. Über die Zulassung entscheidet die Leitung der Weiterbildung OST.

### Abschluss

Certificate of Advanced Studies CAS in  
Kindes- und Erwachsenenschutz

### Dauer

20 Präsenztage, berufsbegleitend

(Die Anzahl Präsenztage variiert je nach Lehr- und Lernform. Verbindlich ist der aktuelle Terminplan auf der Webseite.)

### Kosten

CHF 6900.– inkl. Unterlagen, Leistungsnachweisen und Zertifikat (Preisänderungen vorbehalten)

# CAS

## Soziale Arbeit mit gesetzlichem Auftrag



Der CAS «Soziale Arbeit mit gesetzlichem Auftrag» bietet eine praxisnahe Auseinandersetzung mit dem Thema «Sozialhilfe», «Kindes- und Erwachsenenschutz» sowie verschiedenen rechtlichen Grundlagen.

Die Arbeit mit gesetzlichen Aufträgen und sogenannter «Pflichtklientenschaft» findet im Spannungsfeld zwischen rechtlichen und alltagsnahen Erwartungen des Zusammenlebens statt. Dies erfordert besondere Rollen-, Methoden- und Wissenskompetenz.

Dieser Lehrgang befasst sich mit der Praxis der Sozialarbeit mit gesetzlichem Auftrag. Den ersten Themenschwerpunkt bildet die Sozialhilfe. Die Teilnehmenden setzen sich mit deren Stellung im System der sozialen Sicherung auseinander und gehen dabei auf rechtliche Grundlagen, Verwaltungsverfahren, Rechtsschutz und SKOS-Richtlinien ein. Der Lehrgang führt zudem in das Case Management, in das Opferhilfegesetz sowie Arbeits- und Mietvertragsrecht ein. Auch die Arbeit mit Pflichtklientinnen und -klienten ist ein Schwerpunkt. Darüber hinaus machen sich die Teilnehmenden mit dem Erwachsenenschutzrecht sowie dem zivilrechtlichen Kindes- und Erwachsenenschutz vertraut und erwerben Kenntnisse rund um die Gesprächsführung.

Absolventinnen und Absolventen des CAS «Soziale Arbeit mit gesetzlichem Auftrag» sind geschult im rechtlichen und praktischen Umgang mit den Grundlagen der Sozialhilfe, des Erwachsenenschutzes und des Kindesrechts. Dadurch sind sie fähig, in der Praxis auf die spezifischen Situationen der Klientenschaft einzugehen.

### Hinweis

Dieser Lehrgang schliesst mit mindestens einem Leistungsnachweis ab. Er besteht aus verschiedenen Seminaren, die teils auch einzeln oder als Seminarreihe besucht werden können.

### Zielpublikum

Der Zertifikatslehrgang richtet sich an Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, die schon im gesetzlichen Bereich tätig sind oder einen Wechsel in dieses Berufsfeld planen. Ausserdem werden Fachpersonen mit praktischer Erfahrung in öffentlichen Sozialämtern, Sozialdiensten, in Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden, Berufsbeistandschaften, Opferhilfe usw. angesprochen. In Einzelfällen können auch in stationären Einrichtungen tätige Sozialpädagoginnen und -pädagogen mit konkretem Bezug zum Thema aufgenommen werden.

### Zulassung

Anerkannter Tertiärabschluss, mehrjährige qualifizierte Berufserfahrung, Tätigkeit in einem entsprechenden Arbeitsfeld.

Bewerberinnen und Bewerber, die über andere, vergleichbare Abschlüsse und entsprechende Berufserfahrung verfügen, können auf Basis einer individuellen Prüfung des Dossiers aufgenommen werden. Über die Zulassung entscheidet die Leitung der Weiterbildung OST.

### Abschluss

Certificate of Advanced Studies CAS in  
Soziale Arbeit mit gesetzlichem Auftrag

### Dauer

21 Präsenztage, berufsbegleitend

(Die Anzahl Präsenztage variiert je nach Lehr- und Lernform. Verbindlich ist der aktuelle Terminplan auf der Webseite.)

### Kosten

CHF 7200.– (mit Grundlagen der Sozialversicherungen) CHF 6600.– (ohne Grundlagen der Sozialversicherungen) inkl. Unterlagen, Leistungsnachweisen und Zertifikat (Preisänderungen vorbehalten)





Der CAS «Brennpunkt Kinderschutz» setzt sich differenziert und praxisnah mit Entwicklungen im Kinderschutz auseinander und vermittelt die Kompetenz, bei Gefährdungen adäquate Unterstützung zu leisten.

Gewalt an Kindern und Jugendlichen in den vielfältigen Erscheinungsformen und meist komplexen Zusammenhängen zu verstehen und Betroffene angemessen zu unterstützen, ist eine grosse Herausforderung. Im CAS «Brennpunkt Kinderschutz» werden unter Berücksichtigung verschiedener Perspektiven und Disziplinen spezifische Schwerpunkte theoretisch wie auch praktisch – mit Hilfe von Fallbeispielen – behandelt.

Die Teilnehmenden erlernen die Grundlagen zu verstehen, um Kindeswohlgefährdung zu erkennen, einzuschätzen und entsprechend zu handeln. Zudem befassen sie sich mit Täterstrategien, Interventionsmöglichkeiten und Methoden des Risikomanagements. Ein weiterer Bestandteil des Lehrgangs sind Migration und interkulturelle Integration. Auch Prävention im Kinderschutz sowie rechtliche Grundlagen werden thematisiert. Die Teilnehmenden erhalten darüber hinaus wertvolle Hintergrundinformationen zum Thema «Trauma und Resilienz».

Absolventinnen und Absolventen dieses Lehrgangs sind unter anderem in der Lage, Gefährdungen in der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu erkennen sowie im Rahmen ihres Auftrags adäquate Unterstützung einzuleiten. Sie kennen spezifische Interventionsmöglichkeiten und Vorgehensweisen im Kinderschutz wie auch die rechtlichen Vorgaben, spezifischen Entwicklungsbedingungen und gesellschaftlichen Wandlungsprozesse, die es dabei zu berücksichtigen gilt.

### Hinweis

Dieser Lehrgang schliesst mit mindestens einem Leistungsnachweis ab. Er besteht aus verschiedenen Seminaren, die teils auch einzeln oder als Seminarreihe besucht werden können.

### Zielpublikum

Der Lehrgang richtet sich an Fachpersonen, die im beruflichen Kontext mit Kindern und Jugendlichen oder mit Eltern und Familien arbeiten und/oder mit Kinderschutzfragen konfrontiert sind. Angesprochen sind Personen aus Berufsfeldern wie: Soziale Arbeit, Kinder- und Jugendmedizin, (Sozial-, Heil-) Pädagogik, Beratung und Therapie, Berufsbeistandschaften, Sozialdienste, Behördenmitglieder des Zivil- und Strafrechts, sowie Mitarbeitende aus Institutionen, die im Kindes- und Erwachsenenschutz oder der Kinder- und Jugendhilfe tätig sind.

### Zulassung

Anerkannter Tertiärabschluss, mehrjährige qualifizierte Berufserfahrung, Tätigkeit in einem entsprechenden Arbeitsfeld.

Bewerberinnen und Bewerber, die über andere, vergleichbare Abschlüsse und entsprechende Berufserfahrung verfügen, können auf Basis einer individuellen Prüfung des Dossiers aufgenommen werden. Über die Zulassung entscheidet die Leitung der Weiterbildung OST.

### Abschluss

Certificate of Advanced Studies CAS in Brennpunkt Kinderschutz

### Dauer

20 Präsenztage, berufsbegleitend

(Die Anzahl Präsenztage variiert je nach Lehr- und Lernform. Verbindlich ist der aktuelle Terminplan auf der Webseite.)

### Kosten

CHF 7200.– inkl. Unterlagen, Leistungsnachweisen und Zertifikat (Preisänderungen vorbehalten)

# CAS

## Sozialpädagogische Familienbegleitung



Der CAS «Sozialpädagogische Familienbegleitung» beleuchtet die spezifischen Problemlagen von Familien sowie Einzelpersonen und legt die Grundlage für professionelles Handeln in der Praxis.

Die Sozialpädagogische Familienbegleitung hat neben dem kurativen Schwerpunkt auch einen klar präventiven Charakter. In diesem Arbeitsfeld braucht es neben dem Wissen um spezifische Problemlagen auch Kenntnisse über die Besonderheiten dieses Arbeitssettings. Fachkräfte müssen in der Lage sein, situationsgerecht zu intervenieren.

Im CAS «Sozialpädagogische Familienbegleitung» lernen die Teilnehmenden die theoretischen Grundlagen für ein professionelles Handeln in der Sozialpädagogischen Familienbegleitung kennen. Sie beschäftigen sich zudem mit dem Fallverstehen aus lebensweltlicher Sicht. Unter anderem kommen dabei prekäre Sozialisationsbedingungen im Zusammenhang mit Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen zur Sprache. Einen weiteren Schwerpunkt bildet das Lebensalter Kindheit und Jugend mit seinen Entwicklungsphasen. Ebenso befassen sich die Teilnehmenden mit möglichen Massnahmen im Rahmen des Kindes- und Erwachsenenschutzgesetzes und erhalten Einblick in die alltagsnahe Beratung unter Berücksichtigung spezieller Phänomene wie Gewalt, Sucht oder Armut.

Absolventinnen und Absolventen dieses Lehrgangs verfügen über Basiswissen, das ihnen ein theoriegeleitetes Handeln im Berufsalltag ermöglicht. Sie kennen spezifische Problemlagen von Familien und Einzelpersonen im Kontext aktueller gesellschaftlicher Bedingungen sowie die besonderen Rahmenbedingungen der Auftragsklärung, Prozessmoderation und -steuerung im Arbeitsfeld der sozialpädagogischen Familienbegleitung.

### Hinweis

Dieser Lehrgang schliesst mit mindestens einem Leistungsnachweis ab.

### Zielpublikum

Der Lehrgang richtet sich einerseits an Fachpersonen der Sozialen Arbeit (Sozialpädagogik, Sozialarbeit, Soziokulturelle Animation), die bereits in den Bereichen Sozialpädagogik oder Familienbegleitung tätig sind. Andererseits sind auch Personen angesprochen, die in der Sozialpädagogik tätig sind und beabsichtigen, in das Berufsfeld der Familienbegleitung einzusteigen.

### Zulassung

Anerkannter Tertiärabschluss, mehrjährige qualifizierte Berufserfahrung, Tätigkeit in einem entsprechenden Arbeitsfeld.

Bewerberinnen und Bewerber, die über andere, vergleichbare Abschlüsse und entsprechende Berufserfahrung verfügen, können auf Basis einer individuellen Prüfung des Dossiers aufgenommen werden. Über die Zulassung entscheidet die Leitung der Weiterbildung OST.

### Abschluss

Certificate of Advanced Studies CAS in Sozialpädagogischer Familienbegleitung

### Dauer

20 Präsenztage, berufsbegleitend

(Die Anzahl Präsenztage variiert je nach Lehr- und Lernform. Verbindlich ist der aktuelle Terminplan auf der Webseite.)

### Kosten

CHF 6900.– inkl. Unterlagen, Leistungsnachweisen und Zertifikat (Preisänderungen vorbehalten)



Im CAS «Pädagogik der Frühen Kindheit» erlangen die Teilnehmenden Sicherheit in der Fallanalyse und legen somit eine solide Basis für den Umgang mit Kindern, Eltern, Bezugspersonen und Institutionen.

Die Herausforderungen im Arbeitsfeld der Frühen Kindheit verlangen nach einer kontinuierlichen Entwicklung spezifischer Kompetenzen. Zentrales Element der Professionalität im Umgang mit kindlichen und familiären Situationen ist das fundierte Verständnis für den individuellen Fall.

Der CAS «Pädagogik der Frühen Kindheit» greift diese Thematik auf. Die Teilnehmenden erweitern ihre Kompetenzen durch aktuelle Erkenntnisse aus Forschung und Praxis, um unterschiedliche Ebenen der Kindersituation zu erfassen. Sie üben, ihr erworbenes Wissen zur Frühen Kindheit in der Fallarbeit zu nutzen und auf konkrete Beispiele zu übertragen. Mit der Methode des Fallverstehens werden drei Perspektiven eingenommen (Kind – Eltern/Familie – Fachperson/Institution – Gesellschaft). Der einzelne Fall wird durch die unterschiedlichen Blickwinkel ganzheitlich und ressourcenorientiert betrachtet. Diese Methode ermöglicht das Ableiten von handlungsorientierten Schlussfolgerungen.

Ziel dieses Lehrgangs ist das Fallverstehen unter Berücksichtigung verschiedener Perspektiven. Zudem erlangen die Teilnehmenden Wissen zur Frühen Kindheit aus den Bereichen Sozialpädagogik, Psychologie und Soziologie. Die im CAS erworbenen Grundlagenkompetenzen vermitteln Sicherheit in der Fallanalyse als Basis für den Umgang mit Kindern, Eltern, Bezugspersonen, anderen Fachpersonen und Institutionen.

#### Hinweis

Dieser Lehrgang schliesst mit mindestens einem Leistungsnachweis ab.

#### Zielpublikum

Mitarbeitende aus den Angebotsstrukturen der frühen Kindheit wie Kita, Spielgruppen, Mütter- und Väterberatung, Spitex, Hebammen, Stillberatung, Tagesmütter, Jugend- und Familienhilfe, Frühförderung.

#### Zulassung

Anerkannter Tertiärabschluss, mehrjährige qualifizierte Berufserfahrung, Tätigkeit in einem entsprechenden Arbeitsfeld.

Bewerberinnen und Bewerber, die über andere, vergleichbare Abschlüsse und entsprechende Berufserfahrung verfügen, können auf Basis einer individuellen Prüfung des Dossiers aufgenommen werden. Über die Zulassung entscheidet die Leitung der Weiterbildung OST.

#### Abschluss

Certificate of Advanced Studies CAS in Pädagogik der Frühen Kindheit

#### Kooperationspartner

Kompetenznetzwerk Frühe Kindheit der Pädagogischen Hochschule Thurgau

#### Dauer

19 Präsenztage

(Die Anzahl Präsenztage variiert je nach Lehr- und Lernform. Verbindlich ist der aktuelle Terminplan auf der Webseite.)

#### Kosten

CHF 6900.– plus Anmeldegebühr CHF 250.– (Änderungen vorbehalten)



## Seminare

Seminare bieten Fach- und Führungskräften die Möglichkeit, sich innerhalb weniger Tage mit einem bestimmten Thema vertieft auseinanderzusetzen und spezifisches Wissen zu erwerben. Bei den Seminaren handelt es sich um eigenständige Kurzweiterbildungen. Diese können jedoch an bestimmte Zertifikatslehrgänge oder Seminarreihen angerechnet werden, wenn die Zulassungsbedingungen dafür erfüllt sind.

# Seminare

## Seminarreihe

### Gesetzliche Sozialarbeit (15–17 Tage)

Gesetzliche Sozialarbeit findet im Spannungsfeld zwischen rechtlichen und alltagsnahen Anforderungen der Klientinnen und Klienten statt. Kernaufgaben der Sozialarbeitenden sind in diesem Tätigkeitsfeld stark mit spezifischen Themenbereichen wie Sozialhilfe oder Sozialversicherungen verknüpft. Die Weiterbildung OST bietet eine Reihe von aufeinander abgestimmten Seminaren an, um die rechtlichen Grundlagen verstehen und anwenden zu lernen. Zudem wird die Beratungskompetenz gestärkt.



[ost.ch/sem-gesetzliche-sozialhilfe](https://ost.ch/sem-gesetzliche-sozialhilfe)

## Seminarreihe

### Kindes- und Erwachsenenschutzrecht (6 Tage)

In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden die spezifischen Herausforderungen im Coaching von Personen mit psychischer Beeinträchtigung kennen und setzen sich mit verschiedenen Krankheitsbildern wie Depressionen, Angsterkrankungen und Persönlichkeitsstörungen auseinander. Dieses Wissen hilft, betroffene Personen bedürfnisgerecht zu unterstützen.



[ost.ch/sem-kes](https://ost.ch/sem-kes)

### Aktenführung und Berichterstattung (2 Tage)

Sozialarbeitende, die eine mögliche Kindeswohlgefährdung abklären, sollten sich in ihrer schriftlichen Kommunikation professionell, klar und verständlich ausdrücken. Aktennotizen, Berichterstattungen sowie Gutachten, die in den Dossiers der eigenen Organisation oder an Dritte weitergeleitet werden, wie beispielsweise an die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB), müssen inhaltlich und sprachlich korrekt sein. Klare Formulierungen helfen, Missverständnisse und Fehlinterpretationen zu vermeiden. Zudem lernen die Teilnehmenden dieses Kurses inhaltliche Standards kennen.



[ost.ch/sem-aktenfuehrung](https://ost.ch/sem-aktenfuehrung)

### Gesprächsführung mit Kindern (2 Tage)

Genau das auszudrücken, was man fühlt oder empfunden hat, ist nicht immer einfach. Gerade bei schwierigen Situationen oder schlechten Erlebnissen fällt es schwer, die richtigen Worte zu finden. Müssen Kinder oder Jugendliche erklären, was geschehen ist, sind Fachleute besonders gefordert, gut auf die Gesprächsführung zu achten.



[ost.ch/sem-gespraechsfuehrung-kinder](https://ost.ch/sem-gespraechsfuehrung-kinder)

### Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens (1 Tag für CAS-Teilnehmende; 2 Tage für MAS-Studierende)

Das zielorientierte und wissenschaftliche Verfassen schriftlicher Arbeiten (z. B. Masterarbeit) ist Gegenstand dieses Seminars. Nach der Einführung in Bedeutung und Zielsetzung des wissenschaftlichen Arbeitens recherchieren die Teilnehmenden in Bibliotheken und wissenschaftlichen Datenbanken. Dabei beurteilen sie Informationsquellen (z. B. Fachbücher, Fachzeitschriften, Studien usw.) auf deren Eignung und befassen sich mit Schreib-, Zitier- und Strukturierungstechniken. Zudem lernen sie das Vorgehen bei Planung, Durchführung und Auswertung von Befragungen kennen.



[ost.ch/sem-wissenschaftlich-arbeiten](https://ost.ch/sem-wissenschaftlich-arbeiten)

### Kindeswohlgefährdung erkennen, einschätzen und handeln (2 Tage)

Im Fokus dieses Seminars stehen die Handlungsgrundsätze im Kinderschutz sowie das Vorgehen bei (vermuteter) Gefährdung des Kindeswohls. Anhand von Fallbeispielen wenden die Kursteilnehmenden die beiden Instrumente «Leitfaden für das Vorgehen bei Gefährdung des Kindeswohls» und «Gefährdungseinschätzung» an. Die Zusammenarbeit und Kooperation mit Eltern, Bezugspersonen sowie Fachleuten ist ebenfalls Thema dieses Kurses.



[ost.ch/sem-kindeswohlgefaehrung](https://ost.ch/sem-kindeswohlgefaehrung)

### Sozialhilfe (3 Tage)

Dieses Seminar vermittelt die Grundsätze, Leitideen und Ziele der Sozialhilfe. Es führt durch die in der Praxis relevanten Alltags- und Rechtsfragen wie Grundlagen der Unterstützung, SKOS-Richtlinien, deren Kürzung und Einstellung, Zuständigkeitsfragen und Verfahrensschritte.



[ost.ch/sem-sozialhilfe](https://ost.ch/sem-sozialhilfe)

### Sozialversicherung (6–8 Tage)

Im Sozialversicherungswesen ist es erforderlich, Situationen zu erkennen, welche Versicherungsleistungen auslösen könnten. Sozialarbeitende benötigen deshalb die entsprechenden Grundlagenkenntnisse, um Ansprüche geltend machen zu können.



[ost.ch/sem-sozialversicherung](https://ost.ch/sem-sozialversicherung)

### Theoretische und empirische Erkenntnisse zur Kindheit (2 Tage)

Was brauchen Kinder, um gut aufzuwachsen? Dieser Frage wird im Seminar nachgegangen, und zwar über theoretische wie auch empirische Zugänge. Schliesslich werden empirische Studien vorgestellt und diskutiert. Damit wird es möglich, wissenschaftliche Ergebnisse in die Praxis zu transferieren und nutzbar zu machen.



[ost.ch/sem-erkenntnisse-kindheit](https://ost.ch/sem-erkenntnisse-kindheit)

### Trauma und Resilienz (2 Tage)

In diesem Kurs werden die Teilnehmenden für die Auswirkungen traumatischer Erfahrungen auf Entwicklungen und Beziehungen sensibilisiert. Vor dem Hintergrund aktueller Theorie und Praxis der Psychotraumatologie, Traumapädagogik und Resilienzforschung vermitteln die Dozierenden die Grundlagen zur Gestaltung von Unterstützungsprozessen im Kontext der Pädagogik und Sozialen Arbeit.



[ost.ch/sem-trauma-sensibilitaet](https://ost.ch/sem-trauma-sensibilitaet)

# Weiterbildung an der OST

## Praxisnah, transferorientiert, vernetzt



Die OST bietet über 250 Weiterbildungen in verschiedenen Themenbereichen an. Das Programm orientiert sich an den An- und Herausforderungen der Praxis und basiert auf transferorientierten Lehr- und Lernmethoden.

### Vielseitiges Angebot

Unser Programm umfasst Weiterbildungsmaster (MAS, MBA und EMBA), Diplomlehrgänge (DAS), Zertifikatslehrgänge (CAS) sowie Seminare. Alle Weiterbildungen können berufs- und karrierebegleitend absolviert werden. Der modulare Aufbau unserer Angebote ermöglicht es Ihnen, sich Ihrem Ziel schrittweise und flexibel anzunähern.

### Themenschwerpunkte

- Beratung und Coaching
- Energie und Umwelt
- Gemeinwesen und Public Services
- Gesundheitswesen
- IT und Technik
- Leadership und Innovation
- Ökonomie und Finanzen
- Raum und Mobilität
- Sozialwesen

### Zielgruppe

Zu unserer Zielgruppe gehören Fach- und Führungskräfte aus verschiedenen Branchen, die sich beruflich und persönlich weiterentwickeln wollen. Für Unternehmen und Organisationen bieten wir auf Anfrage massgeschneiderte Weiterbildungen an, die exklusiv für deren Mitarbeitende zugänglich sind. Unser Angebot ist auf die Bedürfnisse des Arbeitsmarkts abgestimmt. Um die spezifischen An- und Herausforderungen von Berufen und Branchen zu verstehen, arbeiten wir eng mit Expertinnen und Experten aus der Praxis zusammen.

### Transferorientiertes Lehren und Lernen

Der Nutzen und die Anwendbarkeit des Erlernten spielen in unseren Weiterbildungen eine wichtige Rolle. Im Zentrum stehen Formen eines transferorientierten Lehrens und Lernens. So wenden Sie Theorien und Methoden in Projekt- oder Praxisarbeiten anhand konkreter Fallbeispiele an. In diesem Rahmen können Sie Fragestellungen aus Ihrem eigenen Berufsalltag bearbeiten und werden dabei von Expertinnen und Experten begleitet.

### Deshalb OST

Mit einer Weiterbildung an der OST vertiefen Sie zum einen Ihr Wissen und erhöhen Ihren Marktwert. Zum anderen entwickeln Sie sich auch persönlich weiter und erhalten die Möglichkeit, Ihr Netzwerk auszubauen. Denn in allen Lehrgängen bildet der Austausch zwischen den Fach- und Führungspersonlichkeiten eine wichtige Komponente.

### Information und Beratung

Sind Sie unsicher, welcher Lehr- oder Studiengang Sie Ihren Berufs- oder Karrierezielen näherbringt? Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos. [ost.ch/wb-beratung](http://ost.ch/wb-beratung)

### Infoveranstaltungen

Wir stellen unsere Weiterbildungsangebote regelmässig an Infoveranstaltungen vor. Alle Details und Termine finden Sie unter: [ost.ch/wb-infoveranstaltungen](http://ost.ch/wb-infoveranstaltungen)





# Das ist die OST

## Zahlen und Fakten

Am Puls des Lebens. In der Mitte der Gesellschaft. Im Dialog mit Lehre, Forschung und Wirtschaft.

### Architektur, Bau, Landschaft, Raum

- Bachelor in Architektur
- Bachelor in Bauingenieurwesen
- Bachelor in Landschaftsarchitektur
- Bachelor in Stadt-, Verkehrs- und Raumplanung
- Master in Engineering (MSE)
  
- MAS in Raumentwicklung
- MAS in Real Estate Management

### Gesundheit

- Bachelor in Pflege
- Bachelor in Physiotherapie  
(ab Herbstsemester 2021/22)
- Master in Pflegewissenschaft
  
- MAS in Dementia Care
- MAS in Health Service Management
- MAS in Palliative Care

### Informatik

- Bachelor in Informatik
- Master in Engineering (MSE)
  
- MAS in Human Computer Interaction Design
- MAS in Software Engineering

### Soziale Arbeit

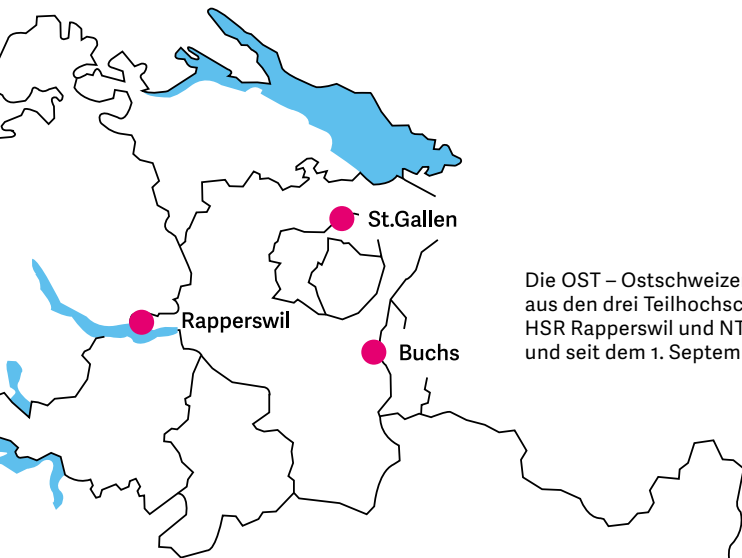
- Bachelor in Sozialer Arbeit
- Master in Sozialer Arbeit
  
- MAS in Management of Social Services
- MAS in Psychosoziale Beratung

### Technik

- Bachelor in Elektrotechnik
- Bachelor in Erneuerbare Energien und Umwelttechnik
- Bachelor in Maschinentechnik | Innovation
- Bachelor in Systemtechnik
- Bachelor in Wirtschaftsingenieurwesen
- Master in Engineering (MSE)
  
- MAS in Business Process Engineering
- MAS in Mechatronik
- MAS in Mikroelektronik
- MAS in Energiesysteme
- MAS in Energie- und Ressourceneffizienz

### Wirtschaft

- Bachelor in Betriebsökonomie
- Bachelor in Management und Recht  
(ab Herbstsemester 2021/22)
- Bachelor in Wirtschaftsinformatik
- Master in Business Administration
- Master in Wirtschaftsinformatik
  
- Executive Master of Business Administration (EMBA)
- MAS in Business Administration
- MAS in Business Information Management
- MAS in Corporate Innovation Management
- MAS in Swiss Finance



Die OST – Ostschweizer Fachhochschule ist aus den drei Teilhochschulen FHS St.Gallen, HSR Rapperswil und NTB Buchs entstanden und seit dem 1. September 2020 operativ tätig.



praxisorientiert



**174** internationale  
Partnerhochschulen



rund **250** Weiterbildungsangebote



rund **4000** Studierende in den  
Bachelor- und Masterstudiengängen



**35** Forschungsinstitute  
und -zentren

## Impressum

Herausgeberin

OST – Ostschweizer Fachhochschule

Konzept und Layout

Marketing OST

Druck

Schmid-Fehr AG

9403 Goldach, Switzerland

Stand

September 2020

Klimaneutraler Druck

  
myclimate  
neutral  
Drucksache  
[myclimate.org/01-20-694335](https://myclimate.org/01-20-694335)

OST  
Ostschweizer Fachhochschule  
Weiterbildungszentrum St.Gallen  
Rosenbergstrasse 59, Postfach  
9001 St.Gallen, Switzerland

T +41 58 257 12 55  
weiterbildung@ost.ch  
ost.ch/weiterbildung

